

PRESSEMITTEILUNG

Sicherheitsnetz für den Neustart: Deutscher Musikrat begrüßt geplanten Fonds des Bundesfinanzministeriums zur Absicherung von Kulturveranstaltungen

Bundesfinanzminister Olaf Scholz hat die Einrichtung eines Fonds angekündigt, um die Planungssicherheit für die Kulturbranche zu erhöhen und dadurch nach Abflauen der Pandemie möglichst schnell kulturelle Aktivitäten wieder zu ermöglichen. So soll der Fonds zum einen kleinere Kulturveranstaltungen finanziell unterstützen, wenn diese aufgrund von Hygienevorgaben mit wenig Publikum und damit unrentabel stattfinden. Zum anderen wird der Fonds als eine Art Versicherung einspringen, sollten größere Kulturveranstaltungen aufgrund der Corona-Entwicklungen kurzfristig abgesagt werden müssen.

Hierzu **Prof. Martin Maria Krüger**, Präsident des Deutschen Musikrates: „Der Deutsche Musikrat begrüßt die Pläne von Bundesfinanzminister Olaf Scholz, mit einem Fonds Kulturschaffende dazu zu motivieren, trotz der derzeit noch widrigen Bedingungen Kulturveranstaltungen zu planen. Planung braucht Vorlauf – der Fonds als eine Art „Sicherheitsnetz“ wird für die Öffnungsperspektiven des Musiklebens, das derzeit so schmerzlich verstummt ist, essenzielle Dienste leisten. Bis das Infektionsgeschehen aber Kulturveranstaltungen wieder zulässt, bedarf es dringend einer Verlängerung des ‚NEUSTART KULTUR‘-Programms, um die vielen betroffenen Bereiche des Musiklebens über die nächsten Monate zu sichern. Seine Wirksamkeit hat dieses Rettungsprogramm, dessen Teilprogramme oft überzeichnet waren, unter Beweis gestellt. Erst die Kombination aus einer Verlängerung des effizienten ‚NEUSTART KULTUR‘-Programms – zur kurz- und mittelfristigen Absicherung des Kultur- und Musiklebens in seiner einzigartigen Vielfalt – mit dem geplanten Fonds für die längerfristige Planungsperspektive wird ein kraftvoller Antriebsmotor sein für den lang ersehnten Reset des Kulturlebens.“

Das Rettungs- und Zukunftsprogramm „NEUSTART KULTUR“ wurde von Kulturstaatsministerin Prof. Monika Grütters in enger Zusammenarbeit mit Kulturdachverbänden entwickelt. Grütters wirbt derzeit um eine Mittelaufstockung von 1,5 Milliarden Euro für die Fortführung von „NEUSTART KULTUR“, denn von der „Kulturmilliarde“, die 2020 aus Bundesmitteln hierfür zur Verfügung gestellt wurde, sind bereits über 900 Millionen Euro durch die mittlerweile fast 60 Programme belegt.

Berlin, 28. Januar 2021